

Lieferantenstandards der CeramTec Gruppe

Revision: April 2023

Als einer der führenden Entwickler und Hersteller von Hochleistungskeramik legt die CeramTec-Unternehmensgruppe (**CeramTec**) großen Wert darauf, dass wirtschaftlicher Erfolg auf den Prinzipien einer guten Corporate Citizenship basiert. Wir sind davon überzeugt, dass ein Unternehmen nur dann erfolgreich sein kann, wenn es sich zu festen Werten und verlässlichem ethischen Verhalten bekennt. Bei CeramTec haben wir eine langfristige Perspektive auf wirtschaftliche und andere Erfolge und sind davon überzeugt, dass es nicht nur den Ruf unseres Unternehmens schützt, wenn wir unsere Werte leben, sondern auch unseren Stakeholdern direkt zugute kommt. Verantwortungsbewusstes und ethisches Verhalten gegenüber unseren Mitarbeitern, unseren Geschäftspartnern, der Gesellschaft und der Umwelt ist daher ein fester Bestandteil der DNA unseres Unternehmens. Um sicherzustellen, dass dieses Verantwortungsbewusstsein für das Wohlergehen anderer nicht bei uns aufhört, erwarten wir von unseren Geschäftspartnern, insbesondere von unseren Lieferanten, dass sie unser Engagement für Integrität teilen.

Was bedeutet das für Sie, unseren Lieferanten? Zunächst einmal sind wir uns bewusst, dass Sie wahrscheinlich Ihre eigenen unternehmensspezifischen Wertvorstellungen haben, die für Ihr Unternehmen und diejenigen gelten, mit denen Sie geschäftlich verbunden sind. Wir verlangen nicht, dass sich diese Werte gegen die von CeramTec vertretenen Werte messen müssen. Aber wir glauben, dass es innerhalb der Lieferkette, die wir zusammen mit Ihnen und unseren Kunden bilden, notwendig ist, sich auf einen gemeinsamen Nenner bezüglich unserer gemeinsamen Werte zu einigen. Kurz gesagt, dass ein Bekenntnis zu weniger als diesem Wertekanon nicht akzeptabel wäre.

In den folgenden Lieferantenstandards der CeramTec Gruppe (**Standards**) erklären wir daher diese Mindestverpflichtung zu einer gemeinsamen Werteordnung, deren Einhaltung wir von Ihnen erwarten. Wir erwarten auch, dass Sie sich nach besten Kräften bemühen, sicherzustellen, dass die Lieferanten in Ihrer eigenen Lieferkette diese Standards einhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund der Meinung sein, dass Sie diese Standards nicht einhalten können, bitten wir Sie, sich mit Compliance@CeramTec.de in Verbindung zu setzen, bevor Sie eine Geschäftsbeziehung mit CeramTec eingehen, auch wenn es sich nur darum handelt, uns mit Materialien, Produkten oder Dienstleistungen zu beliefern.

Die in diesen Standards dargelegten Grundsätze basieren auf dem CeramTec-Verhaltenskodex (einsehbar unter CeramTec.com) und werden durch Grundsätze ergänzt, die zum Teil auf den folgenden Konventionen und Standards basieren, die CeramTecs eigene Tätigkeiten betreffen:

- Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen (**UN Compact**)
- Internationale Bill of Rights der UN
- UN Children's Rights and Business Principles
- Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (**ILO**) über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit / Acht Kernkonventionen
- Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) Leitsätze für multinationale Unternehmen

Die Standards

Grundlegende Prinzipien

- ✓ Der Lieferant verfügt über einen Verhaltenskodex, der einen umfassenden Katalog ethischer Werte enthält. Der Kodex ist für alle Mitarbeiter und Angestellten (zusammenfassend "**Mitarbeiter**") des Lieferanten leicht zugänglich. Verstöße gegen den Kodex und Bedenken in Bezug auf den Kodex können über eine oder mehrere Stellen gemeldet werden, z. B. über eine Whistleblower-Hotline, eine Ombudsperson oder ein anderes Meldesystem. Das System ermöglicht es dem Meldenden, auf Wunsch anonym zu bleiben, und der Lieferant hat sich verpflichtet, keine Vergeltungsmaßnahmen gegen diejenigen zu ergreifen, die in gutem Glauben Bedenken melden.
- ✓ Der Lieferant hält sich bei der Ausübung seiner Geschäftstätigkeit in allen wesentlichen Punkten an die geltenden Gesetze und Vorschriften der Länder, in denen er tätig ist.

Menschenrechte und Arbeitspraktiken

CeramTec erwartet von seinem Lieferanten, dass er die international anerkannten Menschenrechtsprinzipien respektiert und seine Mitarbeiter mit Würde und Respekt behandelt. Dies beinhaltet insbesondere:

- ✓ Die Arbeitsbedingungen stehen im Einklang mit den ILO-Normen und den Prinzipien des UN Compact.
- ✓ Der Einsatz von Kinderarbeit ist verboten. Soweit nach geltendem Recht zulässig, werden minderjährige Mitarbeiter nur für ungefährliche Arbeiten eingesetzt, die ihre körperliche, geistige oder emotionale Entwicklung nicht beeinträchtigen.
- ✓ Der Lieferant ist in keiner Weise mit Menschenhandel oder jeglicher Art von erzwungener assoziiert. Dazu gehören Zwangsarbeit, unfreiwillige

Knechtschaft, Zwangsarbeit, Sklaverei und andere Formen der Arbeit, die gegen den Willen des Mitarbeiters ausgeführt werden.

- ✓ Der Lieferant bietet einen Arbeitsplatz, der frei von Diskriminierung aufgrund von Abstammung, Geschlecht, Religion, Glauben, nationaler Herkunft, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung, körperlicher oder geistiger Behinderung, Familienstand, politischer Orientierung oder anderen gesetzlich geschützten Merkmalen ist.
- ✓ Die Mitarbeiter des Lieferanten werden fair und mit Respekt behandelt und gehen auch auf diese Weise miteinander um. Jede Art von grob unmenschlicher Behandlung, insbesondere sexuelle Belästigung, sexueller Missbrauch, körperliche Züchtigung, psychischer oder physischer Zwang, Mobbing oder Missbrauch von Mitarbeitern wird verhindert.
- ✓ Der Lieferant hält alle geltenden Gesetze und Vorschriften ein, die faire Arbeitsbedingungen gewährleisten, einschließlich derjenigen, die die Entlohnung, die Arbeitszeiten und die Privatsphäre regeln. Die Arbeitsbedingungen müssen mindestens den nationalen Standards entsprechen.
- ✓ Der Lieferant verfügt über ein einheitliches, transparentes und verständliches Vergütungssystem. Gehälter, Sozialleistungen, Überstundenzuschläge sowie die Zahlung von Mindestlöhnen werden gemäß den geltenden Gesetzen vergütet und sind an den Markt, die Funktion und die Leistung angepasst.
- ✓ Der Lieferant erkennt das Recht der Mitarbeiter auf Vereinigungsfreiheit in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften an.

Gesundheit und Sicherheit

- ✓ Bei der Gestaltung des Arbeitsplatzes für die Mitarbeiter beachtet der Lieferant alle geltenden Gesetze und Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheit und Umwelt sowie die allgemein anerkannten Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltstandards.
- ✓ Der Lieferant verfügt über ein SHE-Managementsystem, dessen Ziel es ist, Verletzungen der Mitarbeiter zu verhindern und in dessen Rahmen Mängel am Arbeitsplatz rechtzeitig behoben werden.
- ✓ Insbesondere sorgt der Lieferant für einen gesunden und sicheren Arbeitsplatz für die Mitarbeiter und schützt sie vor unnötigen, unkontrollierten und letztlich illegalen Gefährdungen oder Verschmutzungen.
- ✓ Die Mitarbeiter haben Zugang zu sauberen sanitären Anlagen, und wenn der Lieferant seinen Mitarbeitern Unterkünfte zur Verfügung stellt, sorgt er dafür, dass diese sauber und angemessen sind.

Respekt für die Umwelt

- ✓ Der Lieferant hält alle geltenden Gesetze, Vorschriften und Normen in Bezug auf die Umwelt und die Verwendung von regulierten Stoffen ein. Er ist

bestrebt, seine Umweltauswirkungen zu reduzieren, wann immer dies möglich ist, und hat ein Umweltmanagementsystem eingerichtet bzw. wird ein solches einrichten, um u. a. seine Leistung und Fortschritte zu überwachen.

- ✓ Der Lieferant vermeidet die Verwendung von gefährlichen Stoffen bei der Herstellung der an CeramTec verkauften Produkte, wann immer dies technisch möglich ist. Die von unseren Lieferanten hergestellten Produkte dürfen weder Mensch noch Umwelt gefährden.

Konfliktminerale

- ✓ Der Lieferant wird die Verwendung und Lieferung von Konfliktmineralien (wie W, Sn, Ta, Au, Co, Mira) in seiner Lieferkette offenlegen.
- ✓ Der Lieferant nimmt am jährlichen Berichtsmechanismus mit CMRT-Vorlagen oder ähnlichen Systemen teil, um sicherzustellen, dass alle Konfliktminerale in seiner Lieferkette ausschließlich von zertifizierten Schmelzhütten stammen. Jede Abweichung muss CeramTec unverzüglich gemeldet werden.
- ✓ Jegliche Lieferung an CeramTec von Produkten, die Konfliktminerale enthalten, ist strengstens untersagt, wenn der Lieferant nicht durch schriftliche Belege nachweisen kann, dass diese Lieferungen aus konfliktfreien Quellen stammen.

Faires und ehrliches Geschäftsgebahren

- ✓ Der Lieferant vermeidet Interessenkonflikte in jeder Form. Bevor er eine Geschäftsbeziehung mit CeramTec eingeht, stellt der Lieferant sicher, dass seine Geschäftsbeziehung mit CeramTec in keiner Weise durch enge Beziehungen zwischen seinen Mitarbeitern und/oder deren Familienmitgliedern und CeramTec Mitarbeitern und/oder deren Familienmitgliedern beeinträchtigt wird.
- ✓ Der Lieferant hält sich bei allen Aspekten der Geschäftsbeziehung strikt an die geltenden Gesetze und Vorschriften zur Korruptionsbekämpfung und der Vermeidung von Bestechung. Der Lieferant wird weder direkt noch indirekt in irgendeiner Form Bestechungsgelder anbieten, versprechen, bereitstellen, anfordern oder verlangen oder annehmen.
- ✓ Der Lieferant verfolgt eine Null-Toleranz-Politik in Bezug auf Korruption oder Bestechung.
- ✓ Der Lieferant verpflichtet sich, seine Geschäfte in Übereinstimmung mit den geltenden Kartell- und Wettbewerbsgesetzen zu führen und einen fairen Wettbewerb zu führen.

Einhaltung der globalen regulatorischen Grundsätze

- ✓ Der Lieferant hat angemessene Kontrollen eingeführt, um sicherzustellen, dass er sich nicht, auch nicht versehentlich, an Geldwäscheaktivitäten beteiligt und dass er die geltenden Gesetze und Vorschriften zur Geldwäsche einhält.
- ✓ Der Lieferant hat angemessene Kontrollen eingerichtet, um sicherzustellen, dass weder er noch seine direkten Unterauftragnehmer in ihren Geschäften mit dem Lieferanten gegen geltende Wirtschaftsembargos, Sanktionslisten oder Handelsvorschriften, Import- oder Exportkontrollen oder Vorschriften zur Verhinderung der Finanzierung des Terrorismus verstoßen.
- ✓ Der Lieferant stellt sicher, dass personenbezogene Daten, die er im Rahmen seiner Geschäftsbeziehung mit CeramTec erhält, in voller Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzgesetzen verarbeitet werden. Der Lieferant ergreift die notwendigen technischen und organisatorischen Maßnahmen, um personenbezogene Daten zu sichern und unbefugten Zugriff zu verhindern. Auf erste schriftliche Anforderung von CeramTec wird der Lieferant alle personenbezogenen Daten löschen, die er im Rahmen seiner Geschäftsbeziehung mit CeramTec erhalten hat.

Schutz des geistigen Eigentums von CeramTec

- ✓ CeramTec verfügt über signifikantes geistiges Eigentum, sowohl eingetragen als auch nicht eingetragen. Wann immer geistiges Eigentum von CeramTec in der Beziehung zwischen CeramTec und dem Lieferanten betroffen ist, wird der Lieferant dieses geistige Eigentum angemessen schützen. Darüber hinaus werden alle vertraulichen Daten, die CeramTec dem Lieferanten im Laufe der Geschäftsbeziehung offenbart, geschützt und vertraulich behandelt.

Qualität von Materialien, Produkten oder Dienstleistungen

- ✓ Der Lieferant sorgt dafür, dass die an CeramTec gelieferten Materialien, Produkte oder Dienstleistungen die vereinbarte Qualität aufweisen und in voller Übereinstimmung mit geltendem Recht hergestellt oder erbracht werden. Der Lieferant ist sich der Tatsache bewusst, dass viele der von ihm gelieferten Materialien, Produkte oder Dienstleistungen letztlich Auswirkungen auf Menschen haben können.

Meldung von Verstößen

Wir bitten darum, dass Verstöße gegen diese Lieferantenstandards unverzüglich an CeramTec gemeldet werden. Bitte kontaktieren Sie uns über unsere Ethik-Hotline, die Sie über die Website www.CeramTec.com erreichen, oder alternativ per E-Mail an Compliance@ceramtec.de.

Sorgfaltspflicht, Audits und Fälle von Nichtkonformität

CeramTec behält sich das Recht vor

- ✓ eine Due Diligence-Prüfung jedes Lieferanten auf der Grundlage einer Risikobewertung des Lieferanten durchzuführen oder durchführen zu lassen
- ✓ ein Vor-Ort-Audit oder ein dokumentengestütztes Audit der CeramTec-bezogenen Aktivitäten des Lieferanten durchzuführen oder durchführen zu lassen, wenn berechtigte Bedenken bestehen, dass der Lieferant diese Standards nicht einhält,
- ✓ vom Lieferanten eine aktuelle Selbsteinschätzung bezüglich der Einhaltung der Lieferantenstandards zu verlangen, und
- ✓ im Falle der Nichteinhaltung dieser Standards von der Aufnahme einer Geschäftsbeziehung abzusehen oder eine bestehende Geschäftsbeziehung zu beenden.